

Zuhause TEST

Zöliakie

Schnelltest zum Nachweis einer
Glutenunverträglichkeit (Zöliakie)

GEBRAUCHSANWEISUNG

EINFÜHRUNG

Die Glutenunverträglichkeit (Zöliakie), bei der Lesen Sie vor Durchführung des Tests die Gebrauchsanweisung genau befolgen. Wenn Sie keine Kontrolllinie (C) oder nur eine Testlinie (T) sehen, ist der Test nicht korrekt durchgeführt und Sie müssen einen neuen Test durchführen. Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

ZuhauseTEST Zöliakie kann als Hilfsmittel zur Diagnose einer Glutenunverträglichkeit herangezogen werden. Als immunochromatographischer Schnelltest detektiert **ZuhauseTEST Zöliakie** anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

ZuhauseTEST Zöliakie eignet sich sowohl für die Erstdiagnose einer Glutenunverträglichkeit als auch für eine Verlaufskontrolle einer Therapie. Denn bei glutenfreier Ernährung bilden sich die anti-tTG-IgA Antikörper innerhalb von Wochen zurück. Nach 6 Monaten sind die Antikörper in den meisten Fällen nicht mehr nachweisbar.

Die endgültige Diagnose muss von einem Arzt bestätigt werden, der mit Ihnen die Möglichkeit einer glutenfreien Ernährung besprechen kann. Wie das Ergebnis ermittelt und interpretiert wird, bedarf eines gründlichen Lesens der Gebrauchsanweisung. Alle Details sollten verstanden sein bevor der Test durchgeführt wird.

Das Testergebnis ist **negativ**, wenn eine hell-dunkelrote Linie im Kontrollfeld (C) erscheint und keine rote Linie im Testfeld (T) zu erkennen ist. Der Test zeigt, dass in der Blutprobe keine IgA-Antikörper, die auf eine Glutenunverträglichkeit hindeuten, nachweisbar sind. Eine bestmögliche Diagnose kann nur durch eine gastroenterologische Untersuchung oder andere Symptome Abklärung durch Ihren Arzt erfolgen.

MATERIALIEN

- 1 Testkassette (tTG-IgA, 5 U/mL) im Folienbeutel
- 1 Pipette
- 1 Glas-Kapillarröhrchen im Schutzgefäß
- 1 Gefäß mit Probenverdünnungspuffer
- 1 Automatik-Stechhilfe mit steriler Lanzette zur Abnahme der Blutprobe
- Owen Mumford Ltd.
Brook Hill, Woodstock
Oxfordshire, OX20 1TU, UK
- 1 Alkoholtupfer
- Paul Hartmann AG
89522 Heidenheim, Germany
- 1 Pflaster
- Paul Hartmann AG
89522 Heidenheim, Germany
- 1 Gebrauchsanweisung
- Zusätzlich wird benötigt:
- 1 Uhr zur Zeiterfassung

VORBEREITUNG

Bringen Sie Testkassette und Probenverdünnungspuffer vor Testbeginn auf Raumtemperatur (15°C bis 27°C). Öffnen Sie das Gefäß mit dem Probenverdünnungspuffer, indem Sie den Deckel abnehmen und stellen Sie es aufrecht auf den Tisch.

TESTDURCHFÜHRUNG

Sie zunächst, ob im Testfenster unter (C) eine Linie zu sehen ist. Es ist unerheblich, wie stark schwach die Kontrolllinie ausgeprägt ist.

AUSWERTUNG DER ERGEBNISSE

Zur Auswertung des Ergebnisses bestimmen Sie zunächst, ob im Testfenster unter (C) eine Linie zu sehen ist. Es ist unerheblich, wie stark schwach die Kontrolllinie ausgeprägt ist.

POSITIVES ERGEBNIS

Das Testergebnis ist **positiv**, wenn eine hell-

bis dunkelrote Linie im Kontrollfeld (C) erscheint und eine hell- oder dunkelrote Linie im Testfeld (T) zu erkennen ist.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

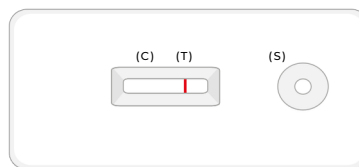
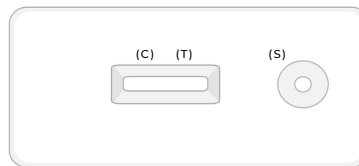
Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

Der Test zeigt, dass in Ihrer Blutprobe IgA anti-tTG IgA Antikörper aus einer Vollblutprobe. Sind anti-tTG IgA Antikörper vorhanden, binden diese an mit Gold markierte anti-IgA Antikörper (mouse mit hoher Wahrscheinlichkeit auf das Beste-IgG) und an die tTG (stammend aus der Lyse von glutenunverträglichkeit hin. Um die Diagnose zu erhalten, suchen Sie nach roten Blutzellen durch den Verdünnungspuffer (eine endgültige Diagnose). tTG bindet diesen Komplex an der stationären Proteinlinie (Testlinie) und erzeugt eine sichtbare rote Linie. Der Test beinhaltet ein Kontrollsystem, bestehend aus einer Kontrolllinie.

UNGÜLTIGES ERGEBNIS

Wenn Sie keine Kontrolllinie (C) oder nur eine Testlinie (T) sehen, ist der Test nicht korrekt durchgeführt und Sie müssen einen neuen Test durchführen.

Führen Sie einen neuen Test mit einer neuen Blutprobe durch.



LEISTUNGSDATEN

Referenztest			
	Positiv	Negativ	Gesamt
ZuhauseTEST Zöliakie	49/50	1/10	50/60

Sensitivität: 98,00%
Richtigkeit: 98,00%

Spezifität: 96,67%
Genauigkeit: 97,50%

WARNUNGEN UND WICHTIGE INFORMATIONEN

- Der Test ist nur zur Anwendung außerhalb des Körpers bestimmt.
- Nehmen Sie keine der Testbestandteile ein.
- Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit dem Probenverdünnungspuffer.
- Bewahren Sie den Test unzugänglich für Kinder auf.

Über ein kurzes Feedback zu unserem Produkt würden wir uns freuen. Nutzen Sie hierfür die Bewertungsfunktion unserer Webseite.

www.zuha|usetest.de

Symbolerklärung:

 Gebrauchsanweisung beachten	 In-vitro-Diagnostikum (Anwendung außerhalb des Körpers)	 Verwendbar bis (siehe Aufdruck Packung)
 Bei 10-27°C trocken lagern. Nicht einfrieren.	 Inhalt ausreichend für 1 Prüfung	 Nicht wiederverwenden
 Hersteller	 Sterilisation durch Bestrahlung	 Chargenbezeichnung (siehe Aufdruck Packung)
	 Bestellnummer	

REF: 400250

CE 0483

Gebrauchsanweisung Deutsch
Revision vom Oktober 2018 (Rev. 00)



NanoRepro AG
Untergasse 8
D-35037 Marburg
www.nano.ag



Dem Leben zuliebe.

Zuhause TEST

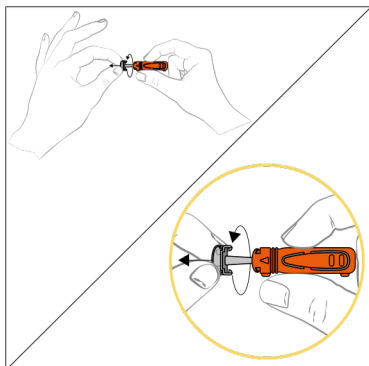
Zöliakie

Schnelltest zum Nachweis einer
Glutenunverträglichkeit (Zöliakie)

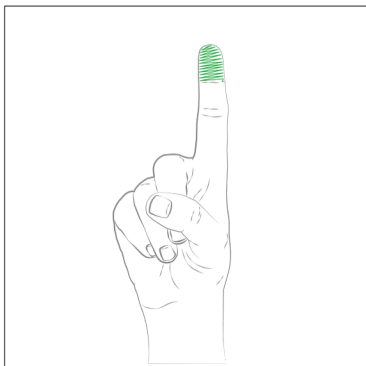
SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANLEITUNG

Zur Eigenanwendung

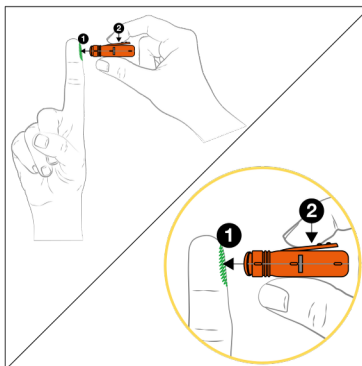
SCHRITT 1



SCHRITT 2

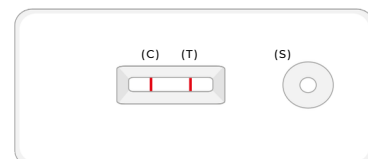


SCHRITT 3

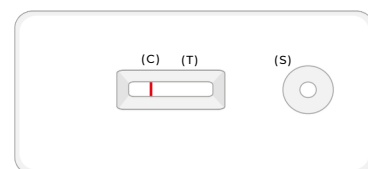


ERGEBNIS

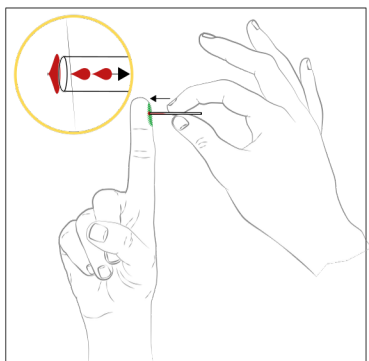
POSITIV



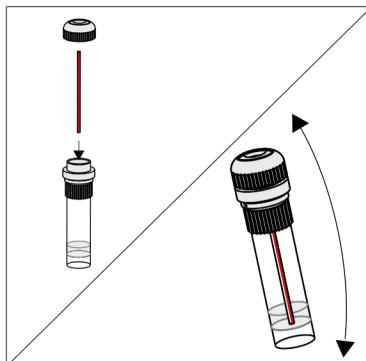
NEGATIV



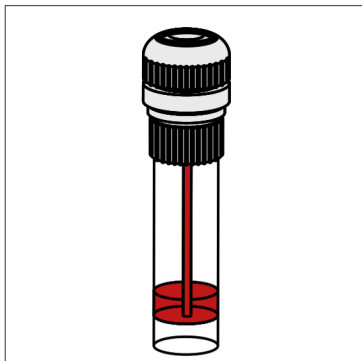
SCHRITT 4



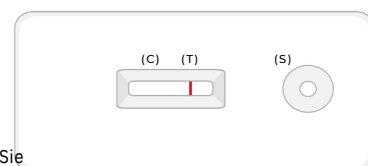
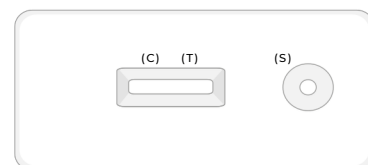
SCHRITT 5



SCHRITT 6



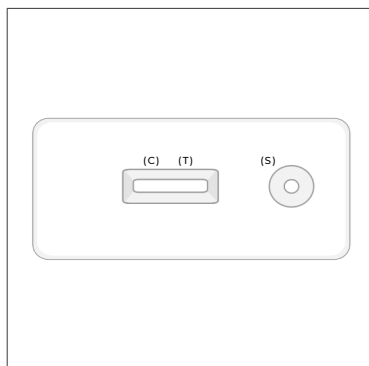
UNGÜLTIG



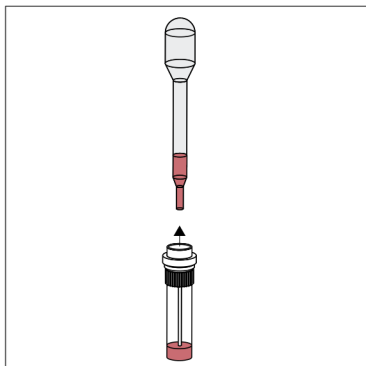
Öffnen Sie das Plastikgefäß und entnehmen Sie das gefüllte Glas-Kapillarröhrchen. Bevor Sie den Deckel wieder von dem Gefäß Sie vorsichtig das Glas-Kapillarröhrchen. Drücken Sie das Gefäß mit dem Proben-Verdünnungs-abnehmen, warten Sie bis sich die Flüssigkeit in einen Tropfen Blut aus der Finger-puffer und schließen Sie es mit dem Deckel wieder zurück auf dem Boden des Gefäßes spitze. Halten Sie das Glas-Kapillarröhrchen fest zu. Schütteln Sie das Gefäß nun einige gesammelt hat. Öffnen Sie nun den Gefäß- horizontal in den Blutstropfen, bis es sich voll-Male bis sich das Blut aus dem Kapillarröhr-deckel. ständig gefüllt hat. Verwenden Sie das beige-chen vollständig mit der Lösung vermischt
legte Pflaster je nach Bedarf.

hat.

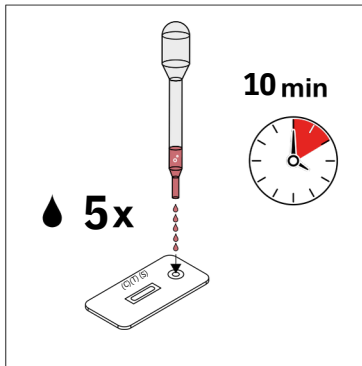
SCHRITT 7



SCHRITT 8



SCHRITT 9



Öffnen Sie den Folienbeutel der Testkassette Entnehmen Sie mithilfe der Pipette einige Halten Sie die Pipette mit der verdünnten Probe senkrecht über die Probenvertiefung (S) und geben Sie genau 5 Tropfen darauf. **Bitte beachten Sie, dass keine Flüssigkeit auf das Ergebnisfenster - gekennzeichnet durch (T) und (C) - aufgetragen wird.** Nachdem Sie die Tropfen aufgetragen haben, berühren oder bewegen Sie die Testkassette nicht mehr.

Nach Zugabe der 5 Tropfen warten Sie 10 Minuten. Lesen Sie dann das Ergebnis ab. Lesen Sie das Ergebnis nicht nach mehr als 15 Minuten ab, da ansonsten falsch-positive Ergebnisse auftreten können.

www.zuhause-test.de
Hotline:
0800 2947320



Dem Leben zuliebe.